

► Beratungshilfen

## Bundeszentralamt nimmt Brexit-Chatbot in Betrieb

| Sie betreuen Mandanten mit Geschäftsbeziehungen zu Großbritannien und haben steuerliche Fragen wegen des Brexits, zu denen Sie keine befriedigenden Aussagen finden? Dann hilft Ihnen vielleicht ein neues Informationstool des Bundeszentralamts für Steuern. Das sogenannte Brexit-Chatbot. Hier geben Sie Ihre Fragen in Deutsch oder Englisch ein und erhalten so möglicherweise die Antwort auf Ihre steuerliche Frage. Dieses Brexit-Chatbot steht Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung. |



▾ FUNDSTELLE

- Infos und Zugriff auf Brexit-Chatbot unter [www.bzst.de](http://www.bzst.de)

► Beratungshinweis

## Solidaritätszuschlag mit den Vorauszahlungen zum ersten Quartal 2021 einbehalten

| Weisen Sie Ihre Mandanten darauf hin, dass Sie sich die Abbuchung der Einkommensteuervorauszahlungen für das erste Quartal 2021 genauer anschauen sollten. Denn viele Finanzämter konnten wegen Programmfehlern nicht verhindern, dass mit den Vorauszahlungen zu Unrecht Solidaritätszuschlag abgebucht wurde. Die Finanzverwaltungen der Länder weisen zwar darauf hin, dass die Berichtigung automatisch vorgenommen wird (u. a. LfSt Niedersachsen, Meldung v. 18.2.21). Doch verlassen sollte man sich auf diese Ankündigung nicht. |

► Kurz gemeldet – Neues Schreiben des BMF

## Nachweis der Behinderung bei einem Grad der Behinderung weniger als 50 aber mindestens 20

| Das BMF hat klargestellt, dass der Nachweis der Behinderung in bestimmten Fällen auch durch den Rentenbescheid erbracht werden kann. |



▾ FUNDSTELLE

- BMF 1.3.21, IV C 8 - S 2286/19/10002 :006, [iww.de/astw](http://iww.de/astw), Abruf-Nr. 220899